

# Inhaltsverzeichnis

<b>A Einleitung</b> .....	15
1. Forschungsstand .....	16
1.1 Geschichte des Strafvollzugs .....	16
1.2 Kriminalitätsgeschichte und Geschlecht – Geschlechtergeschichte und Kriminalität .....	20
2. Vorgehensweise und präzierte Fragestellung .....	24
<b>B Institution und Geschlecht:</b>	
<b>Die Entstehung der ersten Frauenstrafanstalten (1800-1838)</b> .....	28
I. Strafanstalt und Geschlechtertrennung in den frühen Reformschriften .....	28
1. Reformschriften .....	28
2. Die Reformschriften und die Forschungsdebatte über den Beginn der ‚modernen‘ Strafanstalt .....	30
3. Geschlecht und Geschlechtertrennung in den Reformschriften .....	33
3.1 Unordnung: Vermischung der Geschlechter .....	34
3.2 Ordnung: Trennung der Geschlechter .....	36
II. Die Geschlechtertrennung in den staatlichen Reformplänen bis 1830 .....	38
III. Gefängniskunde, Geschlecht und Frauenstrafvollzug .....	41
1. Gefängniskunde .....	41
2. Geschlecht und Gefängniskunde .....	42
3. Elizabeth Fry und der Frauenstrafvollzug .....	50
IV. Die Errichtung der ersten Frauenstrafanstalten .....	54
1. Preußen .....	54
1.1 Scheitern der Errichtung einer Frauenstrafanstalt in der Rheinprovinz .....	54
1.2 Erfolgreiche Errichtung der Frauenstrafanstalt Sagan (Schlesien) .....	63
2. Baden und das Weiberzuchthaus Bruchsal .....	66
3. Fazit: Motive für die Errichtung der ersten Frauenstrafanstalten .....	71
<b>C Haftsysteme und Geschlecht:</b>	
<b>Die innere Gestaltung der Strafanstalten (1838–1868)</b> .....	74
I. Die Ausgrenzung des Frauenstrafvollzugs aus dem System der Einzelhaft .....	76

1. Baden .....	76
1.1 Das auburnsche System und das Weiberzuchthaus Bruchsal .....	76
1.2 Das pennsylvanische System (Einzelhaft) und das Männerzuchthaus Bruchsal .....	80
1.3 Die Wahrnehmung der Frauenstrafanstalt und Maßnahmen des Justizministeriums (1851–1858) .....	85
1.4 Die Verlegung der Frauenstrafanstalt von Bruchsal nach Kislau (1858–1863) .....	89
2. Preußen.....	92
2.1 Das Reformprogramm Friedrich Wilhelm des IV. und sein Scheitern.....	92
2.2 Der Ausbau eingeschlechtlicher Anstalten 1850 bis 1860 .....	95
II. Die Zäsur der 1860er Jahre .....	98
1. Baden und die Einführung der Einzelhaft im Frauenstrafvollzug .....	98
1.1 Eine Frage der Gerechtigkeit: Das Postulat der Einzelhaft .....	99
1.2 Argumente für und gegen die Einzelhaft .....	101
1.3 Die Regierungsvorlage .....	110
1.4 Die Landtagsverhandlungen .....	112
1.5 Das Gesetz über die Einzelhaft: Die Positionierung der Geschlechter .....	115
2. Die körperliche Züchtigung als Disziplinarstrafe im preußischen Strafvollzug .....	118
2.1 Die Forderung der Abschaffung körperlicher Züchtigung im Frauenstrafvollzug .....	119
2.2 ‚Kriminelle Frauen‘ und ‚weibliches Ehrgefühl‘ .....	122
3. Fazit: Die 1860er Jahre als Zäsur.....	127
<b>D Frauenstrafvollzug im Kaiserreich.....</b>	<b>130</b>
I. Kriminalitätsdiskurs und die Debatten über den Frauenstrafvollzug .....	130
1. Frauenstrafvollzug als gesellschaftspolitisches Handlungsfeld .....	130
1.1 Reichskriminalstatistiken und Kriminalitätsentwicklung.....	130
1.2 In unserer rasch lebenden Zeit: Frauenerwerbstätigkeit, Öffentlichkeit und Frauenemanzipation als Impulse für den Kriminalitätsdiskurs .....	133
1.3 ‚Weiblichkeit‘ und ‚Verbrechen‘ .....	140
2. Gefängniskunde, Strafrechtsreformbewegung und Kriminologie: Das ‚Umfeld‘ der Reformdebatten über den Frauenstrafvollzug .....	142
3. Reformdebatten über den Frauenstrafvollzug.....	147
3.1 Die Gefährdung und der Schutz des weiblichen Körpers .....	148
3.2 Spezifisch weibliche Verbrechensprophylaxe .....	151
3.3 Weibliches Personal und Erziehung zur Weiblichkeit: geschlechtsspezifische Resozialisierung.....	155

II. Entwicklung und normative Gestaltung des Frauenstrafvollzugs .....	172
1. Das Scheitern des Reichsstrafvollzugsgesetzes .....	172
2. Der Einbezug des Frauenstrafvollzugs in die preußischen Reformmaßnahmen .....	173
3. Haftsysteme und Hausordnungen .....	183
III. Innenansichten: Strafvollzug in der Weiberstrafanstalt Bruchsal .....	197
1. Der Ort – die Anstalt .....	197
2. Die Akteure .....	199
2.1 Das Personal .....	199
2.2 Die Inhaftierten .....	202
3. Machtkonstellationen und Beziehungen zwischen Inhaftierten und Personal .....	206
3.1 Die Fremdbestimmung .....	207
3.1.1 Die Grundversorgung: Kleidung, medizinische Versorgung, Ernährung und Hygiene .....	207
3.1.2 In Einzel- oder Gemeinschaftshaft .....	209
3.1.3 Kontakte nach außen: Briefverkehr und Besuche .....	211
3.2 Die Beobachtung .....	211
3.2.1 Der Strafanstaltsalltag: Die ‚äußere‘ Beobachtung .....	211
3.2.2 Die innere Beobachtung: Seelenschau .....	216
4. Die Einflussnahme .....	222
4.1 Seelsorge, Gottesdienste und Religionsunterricht: die Hausgeistlichen .....	222
4.2 Der Schulunterricht: die Lehrerinnen .....	233
4.3 Die Arbeit .....	237
5. Krankheiten und Schwangerschaften: die Anstaltsärzte .....	244
6. Störfaktoren: die inhaftierten Frauen .....	253
6.1 Die Anzahl der Insassinnen .....	254
6.2 Das Verhalten der Inhaftierten und die Handhabung der Disziplinalgewalt .....	256
7. Erfolgs- und Misserfolgsgeschichten: Gnadengesuche .....	261
<b>E Zusammenfassung .....</b>	<b>267</b>
<b>Anmerkungen .....</b>	<b>274</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis .....</b>	<b>329</b>